

PROTOKOLL

über die Sitzung des **Ortsrates Süntel** am **Donnerstag, 29. August 2024**, im
Dorfgemeinschaftshaus Bensen in 31840 Hessisch Oldendorf

TeilnehmerInnen:

Ortsbürgermeisterin

Kirsten Mitosinka

stv. Ortsbürgermeister

Lars Richard

SPD

Ortsratsmitglied

Mylo Keenan

Svenja Koch

Birgid Schäfer

Inga Schulte

Gudrun Thiel

Bündnis 90/DIE GRÜNEN

CDU

SPD

es fehlten

Gunnar Becher

Ulf Ganser

Jens Quakernack

Fabian Wallbaum

SPD

SPD

Vertr. d. Verwaltung/Protokoll

Malte Brosent

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:14 Uhr

Die Vorsitzende des Ortsrates Süntel, Frau Kirsten Mitosinka, eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Tagesordnung s. Einladung vom 08.08.2024

Öffentliche Sitzung

Punkt 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Die ordnungsgemäße Ladung, die Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

Punkt 2 Genehmigung des Protokolls der Sitzung des Orsrates Süntel vom 09.04.2024

Beschluss: Das Protokoll der Sitzung des Orsrates Süntel vom 09.04.2024 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 7 JA-STIMMEN 0 NEIN-STIMMEN 0 ENTHALTUNGEN

Punkt 3 Bericht des Bürgermeisters

Es wird kein Bericht des Bürgermeisters vorgetragen

Punkt 4 EinwohnerInnen-Fragestunde zu den nachfolgenden Tagesordnungspunkten

Es werden keine Fragen zu den nachfolgenden Tagesordnungspunkten gestellt.

Punkt 5 Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

Frau Mitosinka teilt nachfolgende Themen mit:

- Letzte Hochwasserlage
- Zunehmende Vermüllung der Landschaft, hierzu teilt die Verwaltung mit, dass am 24.09.2024 zu dem Thema ein Termin bei der KAW in Hameln stattfindet.
- Panorama Bank in Pötzen.
- Neugestaltung der Spielplätze

Punkt 6 Anfragen der Politik

Frau Schäfer fragt an, wie die Verwaltung mit den zunehmenden Hochwasserlagen umzugehen gedenkt. (Siehe hierzu den Sachstandsbericht der Verwaltung unter Punkt 7.1) Weiter teilt sie mit, dass das Gelände „Breitenbusch“ kaputt sei und dass die Bachtreppe am Dorfplatz ebenfalls kaputt sei.

Frau Schäfer fragt weiter an, ob beim neuen Nutzungskonzept für die Scheune in Haddessen die betroffenen Akteure mit einbezogen wurden?

Antwort der Verwaltung: Die Akteure wurden bisher einbezogen und werden erneut beteiligt, wenn die Planung für die geplante Umbau- und Sanierungsmaßnahmen vorliegen. Hieran wird zurzeit gearbeitet.

Frau Thiel fragt an, ob es möglich sei, die Beleuchtung der Straßenlaternen bis 24 Uhr in Betrieb zu lassen.

Antwort der Verwaltung: Bezüglich der Straßenbeleuchtung gibt es einen entsprechenden politischen Beschluss durch die Ratsgremien mit Nachtabschaltung ab 23.00 Uhr. Wenn Änderungen der Zeiten gewünscht werden müssten diese politisch beantragt und beschlossen werden.

Herr Keenan fragt an, wie es mit der Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses Bensen weiter geht. (Siehe hierzu den Sachstandsbericht der Verwaltung unter Punkt 7.2)

Punkt 7 Sachstandsberichte der Verwaltung
7.1. Katastrophen- und Hochwasserschutz
7.2. Dorfgemeinschaftshaus Bensen

7.1: Katastrophen- und Hochwasserschutz

Auch beim letzten Starkregenereignis Ende Juli 2024 gab es in Haddessen im Bereich der Katzennase wieder Hochwasserschäden. Aufgrund der in jüngster Zeit durchgeführten privaten Schutzmaßnahmen und auch der Vorsorgemaßnahmen im Rahmen der landwirtschaftlichen Nutzung durch Einsaat eines Getreidestreifens oberhalb der Straße Katzennase konnten gravierende Schäden vermieden werden.

In den letzten Wochen wurde sowohl von der Verwaltung als auch vom beauftragten Ingenieurbüro intensiv an der Planung für die städtischen Hochwasserschutzmaßnahme gearbeitet. Auf der Grundlage von Vorschlägen eines Anliegers wurde die ursprünglich verfolgte Maßnahme nochmals überarbeitet. Nunmehr soll oberhalb der Katzennase eine Schutzmaßnahme bestehend aus einer Geländemulde und einem Damm umgesetzt werden. Diese Maßnahme wurde bereits mit dem Umweltamt des Landkreises vorabgestimmt und auch mit dem Grundstückseigentümer wurde ein weiteres einvernehmliches Gespräch geführt. Die städtische Maßnahme soll möglichst noch in 2024 umgesetzt werden. Hierfür ist eine wasserrechtliche Genehmigung des Landkreises erforderlich. Die hierfür notwendigen Antragsunterlagen sind durch das Ingenieurbüro fertig gestellt und werden bis Ende August beim Landkreis eingereicht. Ferner muss die Maßnahme noch im Ausschuss für Bau, Umwelt und Klimaschutz vorgestellt und beschlossen werden. Diese Sitzung findet am 16.09.2024 statt. Wenn in dieser Sitzung ein positiver Beschluss erfolgt und die Genehmigung des Landkreises vorliegt kann die Maßnahme kurzfristig umgesetzt werden, da im Haushalt der Stadt Hessisch Oldendorf hierfür in ausreichendem Umfang Mittel bereitstehen.

Sachstandsbericht zu TOP 7.2: Dorfgemeinschaftshaus Bensen

Vorgesehen ist beim Dorfgemeinschaftshaus Bensen nach Abstimmung mit den örtlichen Akteuren die Anlage eines barrierefreien Zugangs. Ferner sollte durch die Verwaltung geprüft werden, ob in diesem Zusammenhang auch weitergehende energetische Maßnahmen umgesetzt werden können. Auf der Grundlage einer Ortsbegehung wurde verwaltungsseitig entschieden, dass energetische Maßnahmen aufgrund anderweitiger Prioritäten zunächst zurückgestellt werden müssen und der barrierefreie Zugang mit Hilfe einer Rampe auf der Vorderseite des Gebäudes als vorrangiges Projekt weiterverfolgt wird. Für diese Maßnahme werden aktuell durch die Verwaltung zunächst entsprechende Kostenangebote eingeholt.

Sobald diese Angebote vorliegen wird über die weitere Umsetzung der Maßnahme entschieden. Gemäß den aktuellen Überlegungen soll die Maßnahme ohne Fördermittel entweder in 2024 oder 2025 umgesetzt werden. Diese Zeitplanung erfolgt unter dem Vorbehalt der Vielzahl weiterer Bauvorhaben im gesamten Stadtgebiet.

Ergänzend wird darauf hingewiesen, dass aktuell auch beim Feuerwehrhaus in Bensen eine Baumaßnahme umgesetzt wird

Punkt 8 Anträge

Beschluss: Die Jugendfeuerwehr Höfingen soll aus Mitteln „Bürgerschaftliches Engagement“ 190,00 € Förderung zur Anschaffung von Allwetterjacken erhalten.

Abstimmungsergebnis: 7 JA-STIMMEN 0 NEIN-STIMMEN 0 ENTHALTUNGEN

Der Trägerverein Süntelbad Haddessen soll aus Mitteln „Bürgerschaftliches Engagement“ 300,00 € Förderung zur Verpflegung von ehrenamtlichen Helfern erhalten.

Abstimmungsergebnis: 7 JA-STIMMEN 0 NEIN-STIMMEN 0 ENTHALTUNGEN

Punkt 9 Haushaltssatzung 2025

38/2024

Frau Mitosinka verliest die dem Protokoll angefügte Liste „TOP 9 – Haushaltssatzung 2025“

Beschluss: Der Ortsrat beantragt für den Haushaltsplan 2025 die Bereitstellung von Haushaltsmitteln:

1. im Teilhaushalt 112113* für folgende Haushaltspositionen:
 - a. Unterhaltung Wirtschaftswege: 4.200,- Euro
 - b. Dorfstrukturprogramm (Ergebnishaushalt): 5.301,- Euro
 - c. Förderung Seniorinnen und Senioren: 1.755,- Euro
 - d. Förderung bürgerschaftliches Engagement: 1.501,- Euro
 - e. Repräsentationsaufwendungen: 250,- Euro
 - f. Dorfstrukturprogramm investiv: 5.301,- Euro
2. für darüber hinausgehende Projekte des Ergebnishaushalts: keine
3. für folgende Investitionsmaßnahmen:
 - a. Maßnahmen zu Dorferneuerung: 100.000,-
 - b. Investitionszuschuss Süntelbad: 20.000,-
 - c. Planungen energetische Maßnahmen DGH Süntel: 10.000,-

d. Planung/Ankauf Grundstück Pötzen → Von der Verwaltung zu verhandeln

Abstimmungsergebnis: 7 JA-STIMMEN NEIN-STIMMEN ENTHALTUNGEN

Punkt 10 Dorfstrukturmittel

Beschluss:

verein des Süntelbades erhält 2.000,- für den Einbau einer Beckenheizung (Solarthermie)

Abstimmungsergebnis: 7 JA-STIMMEN 0 NEIN-STIMMEN 0 ENTHALTUNGEN

Im Anschluss an die TOP findet keine EinwohnerInnen-Fragestunde statt.

Hessisch Oldendorf, 25.09.2024 kn

Kerstin Mitosinka
Ortsbürgermeisterin

Malte Brosent
Vertreter der Verwaltung/
Protokollführung

Genehmigt in der Sitzung des Orsrates Süntel am _____, Protokoll-Nr.:

Anlagen:

1	Protokoll_09.04.2024
2	Sachstand_Verbunddorferneuerung_Weserdörfer
3	Standortbestimmung für Containerstandorte
4	Aktueller Sachstand zu öffentlichen Maßnahmen im Rahmen der Dorfentwicklung
5	Katastrophen- und Hochwasserschutz